Ressort: Lokales

Niedersachsen: Mordverdächtiger stirbt in JVA

Braunschweig, 30.03.2013, 11:41 Uhr

GDN - Ein 75-jähriger Mann, der am Donnerstagabend seine 57 Jahre alte Ehefrau erstochen und einen 56-jährigen Mann lebensgefährlich verletzt haben soll, ist am Samstagmorgen leblos in seiner Zelle in einer Justizvollzugsanstalt in Niedersachsen aufgefunden worden. Ersten polizeilichen Erkenntnissen zufolge dürfte sich der Mann selbst das Leben genommen haben, wie die Ordnungshüter mitteilten.

Hinweise auf Fremdverschulden gebe es nicht. Zur Klärung der Todesursache hat die örtliche Staatsanwaltschaft eine Obduktion beantragt, die am Dienstag durchgeführt werden soll. Der 75-Jährige soll seine 57 Jahre alte Frau am Donnerstagabend auf offener Straße erstochen und einen 56-jährigen Mann lebensgefährlich verletzt haben. Der Mann hatte vor seiner Tat mit den späteren Opfern gemeinsam in einer Gaststätte gesessen. Gegen 21 Uhr wollte die Frau mit ihrem Begleiter dann vor der Gaststätte in ein Taxi steigen, woraufhin der Ehemann ein Messer zückte und auf beide einstach.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-10902/niedersachsen-mordverdaechtiger-stirbt-in-jva.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619